Protokoll

Titel der Veranstaltung	**Sitzung der Koordinierungsgruppe Landespakt Hochwasserschutz NRW**
Datum	**12. Oktober 2026**
Zeitraum	**9:00 Uhr bis 10:00 Uhr**
Ort/-e	**Online via Webex-Meeting**
Teilnehmende	Bagner, Tim (Städtetag); Blindert, Achim (Kreis Euskirchen); Bowkun, Artur (Bezirksregierung Düsseldorf); Essel, Roland (MUNV); Garrelmann, Andrea (Landkreistag NRW); Osing, Johannes (Städte und Gemeindebund); Schäfer Sack, Jennifer (AGW); Schmude, Hannah (PD); Schneider, Marcel (Kreis Euskirchen); Teschlade, Daniel (Ruhrverband); Wies, Christel (Bezirksregierung Münster)
Anlagen	Präsentationsfolien

Verfasserin:
Hannah Schmude

Hannah.Schmude@pd-g.de
M +49 172 766 1437

Verfasst:
Düsseldorf, 12.10.2026 12. Oktober 2026

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Vorstellungsrunde
TOP 2 Sachstand zu den Regionalpakten
TOP 3 Updates zu den Themen aus dem Landespakt
TOP 4 Sonstiges, Diskussion

TOP	Ergebnisse / Vereinbarungen
1.	**Begrüßung und Vorstellungsrunde** Herr Essel stellt sich eingangs vor. Er hat zum 1. September 2026 die Leitung der Stabstelle Hochwasserschutz im MUNV übernommen. Im Anschluss stellen sich die Teilnehmenden der Koordinierungsgruppe vor. Sie erläutern jeweils ihre Rolle (u.a. Schnittstellen zu Kommunen und Verbänden) und ihr jeweiliges Interesse am Prozess (u.a. Praxiserfahrung in Prozesse einfließen lassen und zwischen Kommunen / Wasserverbänden und Ministerium vermitteln).
2.	**Sachstand zu den Regionalpakten** Siehe angefügte Präsentationsfolien

© 2026 PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH

3. Updates zu den Themen aus dem Landespakt

IT-Plattform: Herr Essel berichtet, dass die vorangestellte Machbarkeitsstudie durch detcon abgeschlossen und am 28.09. dem Ministerium vorgestellt wurde. Nun erfolgt die Abstimmung, welche Schritte für die Realisierung notwendig sind. Herr Essel ist positiv gestimmt, dass eine erste Rohversion zur Darstellung von Maßnahmen und den Umsetzungsständen zeitnah umgesetzt werden kann.

Kooperationsvereinbarung Land- und Forstwirtschaft: Herr Essel erklärt, dass der Kollege Herr Held, der das Thema federführend vorangetrieben hat, nicht mehr in der Stabstelle aktiv ist. Eine Nachfolge muss noch bestimmt werden. Die Umsetzung des Themas wird voraussichtlich einen langen Zeitraum benötigen und sich bis in die nächste Legislaturperiode ziehen.

Unterstützungsstruktur NRW.Urban: Herr Essel stellt in Aussicht, dass die Unterstützungsangebote von NRW.Urban spätestens zum neuen Jahr für die Kommunen nutzbar sein werden. Aktuell befinde sich der Vertrag mit NRW.Urban in der Finalisierung. Mit Unterzeichnung können Kommunen und Zweckverbände das Angebot in Anspruch nehmen.

Abwägung HWS und Naturschutzbelange: Herr Essel weist auf die aktuellen Diskussionen zwischen den Abteilungen 3 und 4 im MUNV hin. Es sei noch eine längere Diskussion und Abstimmung zur weiteren Bearbeitung des Themas nötig.

---

4. Diskussion zu den aktuellen Themen

IT-Plattform

-

Kooperationsvereinbarung Land- und Forstwirtschaft

-

Unterstützungsstruktur NRW.Urban

- **Frau Schmude** setzt für **Ende Oktober / Anfang November** zeitnah einen **Termin** mit Herrn Essel, Herrn Osing, Herrn Bagner, Frau Schäfer-Sack, Frau Garrelmann, Herrn Bowkun und Frau Wies **zur Besprechung der Kommunikation des Unterstützungsangebotes von NRW.Urban** auf.
- **Herr Essel** oder ein anderer Mitarbeiter aus dem MUNV kann voraussichtlich an der **Bürgermeisterkonferenz am 10.11.2026 des Kreis Euskirchen** teilnehmen, um **über** das **Unterstützungsangebot zu informieren**, wenn bis dahin bereits offizielle Informationen berichtet werden können. Ansonsten wird auf den o.g. Termin zur Besprechung der Kommunikation des Unterstützungsangebotes verwiesen.
- **Herr Blindert übersendet Herrn Essel** so bald wie möglich **weitere Informationen** (Agenda und Ort) **der Bürgermeisterkonferenz am 10.11.2026** sowie einen Hinweis wann der nächste Jour Fixe des Kreises mit den Kommunen stattfindet.
- **PD erstellt in Abstimmung mit Herrn Essel / MUNV Informationsmaterial** (Slides) zu dem **Angebot von NRW.Urban** für die Zielgruppen des Unterstützungsangebotes, welche im genannten Kreis (siehe oben) vor der Nutzung abgestimmt werden.

© 2026 PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH

Abwägung HWS und Naturschutzbelangen

- **Herr Essel** holt eine Rückmeldung vom Rechtsreferat der Abteilung 4 des MUNV dazu ein, ob das Thema **HWS analog der Bundesebene mit „überragendem öffentlichen Interesse“** einzustufen ist und folglich als vorrangiger Belang in die jeweils durchzuführenden Schutzgüterabwägungen bei Planfeststellungsverfahren eingeht **(§67Abs. 3 WHG)** und **teilt** diese **der Koordinierungsgruppe mit**.

Sonstiges

- Auf Nachfrage zum Unterzeichnungsstand für das Flusseinzugsgebiet (FEG) Emscher Lippe erläutert Herr Essel, dass das erste Ziel sei, die Regionalpakte weiter aufzugleisen, mit dem Ziel möglichst viele mitzunehmen. Mehr als 70% der Unterschriften für das FEG werden als positives Ergebnis des Beteiligungsprozesses bewertet.
- Zur Nachfrage, wer im Team der Stabstelle ist, weist Herr Essel auf das Organigramm hin. Er widmet sich der Arbeit in der Stabstelle zu 100% und wird die Stabstelle neu aufstellen. Er bittet die Teilnehmenden, sich mit Hinweisen und Anliegen gerne direkt an ihn zu wenden.

Nächster Besprechungstermin

Der nächste Sitzungstermin der Koordinierungsgruppe findet in Q1 2027 statt.

Ende Oktober / Anfang November trifft sich ein Teil der Koordinierungsgruppe, um gemeinsam eine Strategie zur Thema Kommunikation des Unterstützungsangebotes von NRW.Urban zu entwickeln. Eine Terminabstimmung und -einladung erfolgt durch PD.

Düsseldorf, 12. Oktober 2026

© 2026 PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH